

Protokoll der Sitzung des Fachschftsrats KSW vom 27.1.17, 20 h, BHS Hagen

Teilnehmende: Daniel George, Pascal Hesse, Petra Lambrich, Gudrun Baumgartner, Rebekka Allen, Kornelia Ellinger

Geladene Gäste: Nabiha Ghanem / Sonstige Gäste: Julia George, Fabian Otto (zeitweise)

Entschuldigt: Jens-Raimer Beuerle, Rainer Henniger, Ulrike Breth

TOP 1 – Formalia

Gudrun eröffnet die Sitzung um 20:15 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird auf Antrag von Gudrun um einen Top zur Beratung und ggf. Verabschiedung einer Resolution bezüglich der Vorgehensweise im FKR KSW vom 18.1. erweitert. Weiterhin wird ein TOP für ein Meinungsbild zur selektiven Anrechnung von Modulleistungen aufgenommen.

Die Tagesordnung wird in der hier aufgeführten Form einstimmig angenommen. Arbeitsaufträge und Aufträge an die Gremien sind unter den jeweiligen TOPs gelistet.

TOP 2 – Verfahren im Fakultätsrat vom 18.1. zur Einführung des NC im Master Psychologie

Gudrun berichtet, dass über den zum Antrag auf Genehmigung einer örtlichen Zulassungsbeschränkung im M.Sc. Psychologie lediglich eine Tischvorlage verteilt wurde. Das Vorgehen wurde weder in den Studiengangskommissionen noch im Studienbeirat besprochen. Sie schlägt vor, einen Text als Beschlussvorlage für die SP-Sitzung am nächsten Tag zu erarbeiten.

Ergebnis der anschließenden Diskussion: Rebekka als Vorsitzende des Fachschftsrats Psychologie schreibt den Text für das SP im Anschluss an die Sitzung.

TOP 3 – Selektive Anrechnung von Modulabschlüssen

Prof. Bedorf regt ein Gespräch über eine „selektive Anrechnung von Modulabschlüssen“ mit Studierendenvertretern (v.a. Mitglieder der Prüfungsausschüsse) an. Selektiv bedeutet, dass nicht aus allen Modulen eine Note in die Abschlussnote eingehen muss.

Varianten einer Selektion wären:

1. Die Noten einer bestimmten Anzahl beliebiger Module werden aus der Gesamtberechnung ausgenommen.
2. Die Noten einiger bestimmter Module werden aus der Gesamtberechnung ausgenommen (z.B. die der Eingangsphase).
3. Bestimmte Module werden nicht benotet (sondern nur mit bestanden/nicht bestanden bewertet).

Ergebnis der Diskussion: Favorisiert wird Variante 1 mit der Überlegung, dennoch die Note im Zeugnis aufzuführen, aber nicht mit in die Berechnung der Abschlussnote einfließen zu lassen.

TOP 4 – weitere Berichte aus den Gremien:

Im Historischen Institut findet im Oktober die Geschichtswoche mit Absolventenehrung statt. Diskutiert wird, ob die Absolvent*innen wieder einen Büchergutschein erhalten, in Höhe von 10€sollen, bei üblicherweise ca. 25 Absolventen. Der Finanzrahmen beträgt 200-300€

Abstimmung: einstimmig angenommen

Anregung für die Gremien: Der FSR bittet, in Erfahrung zu bringen, ob und in welchem Rahmen es in den jeweiligen Fächern Absolventenehrungen gibt. Es soll keinesfalls angekündigt werden, dass es ein kleines Geschenk geben soll.

Petra wird sich erkundigen, ob im Prüfungsausschuss über Nachteilsausgleiche befunden wird.

Auftrag an die Gremien: Petra bittet alle Prüfungsausschussmitglieder, sie über sämtliche Anfragen/Beschlüsse zum Thema Nachteilsausgleiche zu informieren (Daten anonymisiert).

Auftrag an die Mitglieder der Berufungskommission „Weiterbildung und Hochschuldidaktik“, auf für die Fernlehre relevante Forschungsschwerpunkte zu dringen, damit die Berufung positive Rückwirkung auf die Lehre an der FernUni haben kann.

TOP 5 Zukunft der Fernlehre, Anregungen und Wünsche für den Fakultätsrat

Das Dekanat bittet um Input der einzelnen Statusgruppen. Vorschläge können bis Mittwoch an Gudrun geschickt werden. Stichwort von Petra: Skripte

Petra berichtet, dass Videoprüfungen in den Regionalzentren abgeschafft werden sollen, laut Aussagen von einzelnen Studierenden mit Nachteilsausgleich.

Auftrag an die Prüfungsausschussmitglieder:

Petra verfasst einen Antrag auf einen entsprechenden TOP zum Thema, und klärt, welches Gremium zuständig ist und angesprochen wird. Im Prüfungsausschuss kümmert sich Daniel nach Info von Petra.

Petra beantragt einen Sondertermin/ Sondersitzung des Studienbeirats zusammen mit dem Prüfungsamt. Thema: sämtliche Probleme im Zusammenhang mit Prüfungen/Prüfungsamt.

TOP 6 – Übernahme und Anpassung des AStA-Logos für die Fachschaft

Das Logo soll übernommen werden und der Text angepasst werden.

Abstimmung: einstimmig angenommen

Daniel erklärt sich bereit, die Anpassung umzusetzen.

TOP 7 – Ungleiche Bewertung des Moduls 2B

Auftrag: Petra und Nabiha beantragen einen TOP für die Studiengangskommission und den Institutsrat BiWi.

TOP 8 – Stand Plagiatsprüfung

Veronika Solloch hat das Thema mit der FernUni besprochen. Gudrun leitet Veronikas Mail mit den Ergebnissen an die Mitglieder des FSR weiter.

Diskussion: Daniel lehnt das Angebot ab, aufgrund praktischer (insbesondere falsch positive Meldungen) und evtl. rechtlicher Schwierigkeiten. Vertagung der Diskussion auf die nächste Sitzung.

TOP 9 – Homepage

Diskussion: Vorschläge/Kritik am aktuellen Zustand

Antrag: auf der Homepage sollen Mitglieder, Ersatzmitglieder und Studiengangskommissionsmitglieder inklusive Information zu den jeweiligen Studiengängen genannt werden, damit Studierende sich direkt an die zuständigen Gremienvertreter*innen wenden können.

Abstimmung: einstimmig angenommen

TOP 10 – Verschiedenes

-/-

TOP 11 – Termine

Ursprünglich war eine auswärtige Sitzung für den 8.4. geplant. Da an diesem Termin die nächste Fachschaftsrätekonferenz anberaumt ist, soll die Sitzung am Rande der FSRK stattfinden. Da der Veranstaltungsort leider immer noch nicht feststeht, konnte bislang nicht abschließend darüber entschieden werden. Rebekka schlägt alternativ eine Sitzung zusammen mit dem FSR Psychologie in Berlin vor.

Ende der Sitzung: 22.10 Uhr

Protokoll: Nabihah Ghanem und Gudrun Baumgartner